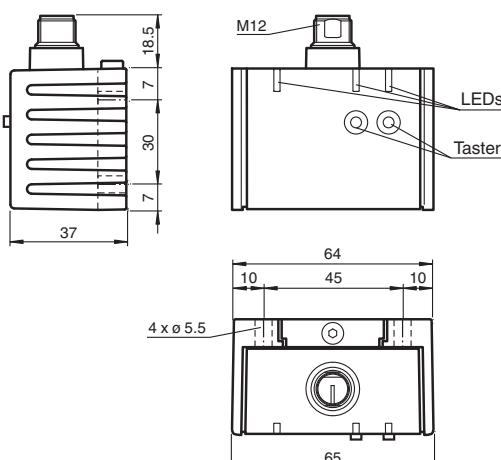
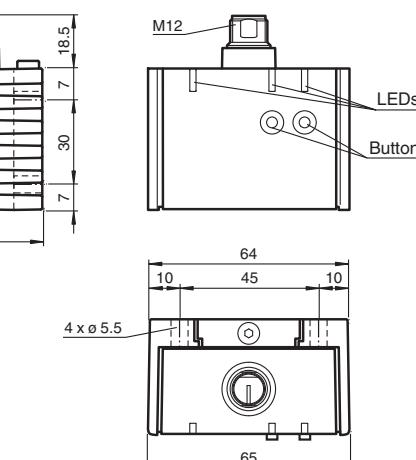


## Abmessungen



Alle Abmessungen in mm

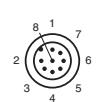
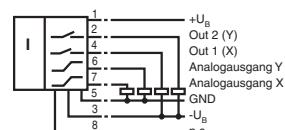
## Dimensions



All dimensions in mm

## Elektrischer Anschluss/Kurven/Zusätzliche Informationen

### Normsymbol/Anschluss:



### Adernfarben

1	WH	(weiß)
2	BN	(braun)
3	GN	(grün)
4	YE	(gelb)
5	GY	(grau)
6	PK	(pink)
7	BU	(blau)
8	RD	(rot)

## Technische Daten

### Allgemeine Daten

Typ	Neigungssensor, 2-achsig	
Messbereich	0 ... 360 °	
Absolute Genauigkeit	$\leq \pm 0.5$ °	
Anspruchverzug	$\leq 25$ ms	
Auflösung	$\leq 0.1$ °	
Reproduzierbarkeit	$\leq \pm 0.1$ °	
Temperaturinfluss	$\leq 0.027$ °/K	

### Kenndaten funktionale Sicherheit

MTTF <sub>d</sub>	300 a
Gebrauchsduer ( $T_M$ )	20 a
Diagnosedeckungsgrad (DC)	0 %

### Anzeigen/Bedienelemente

Betriebsanzeige	LED, grün
Teach-In-Anzeige	2 LEDs gelb (Schaltzustand), blinkend
Taster	2 Taster (Einlernen der Schaltpunkte, Einlernen des Auswertebereiches)
Schaltzustand	2 LEDs gelb: Schaltzustand (je Ausgang)

### Elektrische Daten

Betriebsspannung	$U_B$	10 ... 30 V DC
Leerlaufstrom	$I_0$	$\leq 25$ mA
Bereitschaftsverzug	$t_v$	$\leq 200$ ms

### Schaltausgang

Ausgangstyp	2 Schaltausgänge pnp, Schließer, verpolgeschützt, kurzschlussfest	
Betriebsstrom	$I_L$	$\leq 100$ mA
Spannungsfall	$\leq 3$ V	

### Analogausgang

Ausgangstyp	2 Stromausgänge 4 ... 20 mA (1 Ausgang für jede Achse)
Lastwiderstand	0 ... 200 $\Omega$ bei $U_B = 10 \dots 18$ V 0 ... 500 $\Omega$ bei $U_B = 18 \dots 30$ V

### Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	-40 ... 85 °C (-40 ... 185 °F)
Lagertemperatur	-40 ... 85 °C (-40 ... 185 °F)

### Mechanische Daten

Anschlussart	Gerätestecker M12 x 1, 8-polig
Gehäusematerial	PA
Schutzart	IP68 / IP69K
Masse	240 g

### Werkseinstellungen

Analogausgang (X)	-45 ° ... 45 °
Analogausgang (Y)	-45 ° ... 45 °
Schaltausgang (X)	-30 ° ... 30 °
Schaltausgang (Y)	-30 ° ... 30 °

### Normen- und Richtlinienkonformität

Normenkonformität	
Schock- und Stoßfestigkeit	100 g gemäß DIN EN 60068-2-27
Normen	EN 60947-5-2:2007 IEC 60947-5-2:2007
E1-Typgenehmigung	10R-04

### Zulassungen und Zertifikate

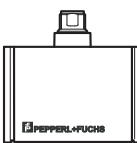
UL-Zulassung	cULus Listed, Class 2 Power Source
CSA-Zulassung	cCSAus Listed, General Purpose, Class 2 Power Source
E1-Typgenehmigung	10R-04

### Einbaulage

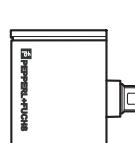
Im Auslieferungszustand ist die Null-Lage der Sensorachsen erreicht, wenn der elektrische Anschluss des Sensors senkrecht nach oben weist.

### X-Orientierung

+



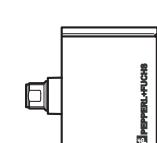
X = 0°



X = 90°



X = ±180°



X = 270° (-90°)

### Approvals and certificates

UL approval	cULus Listed, Class 2 Power Source
CSA approval	cCSAus Listed, General Purpose, Class 2 Power Source
E1 Type approval	10R-04

### Sensor Orientation

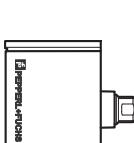
In the default setting the zero position of the sensor is reached, when the electrical connection faces straight upwards.

### X Orientation

+



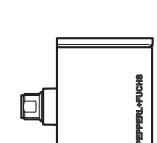
X = 0°



X = 90°



X = ±180°



X = 270° (-90°)

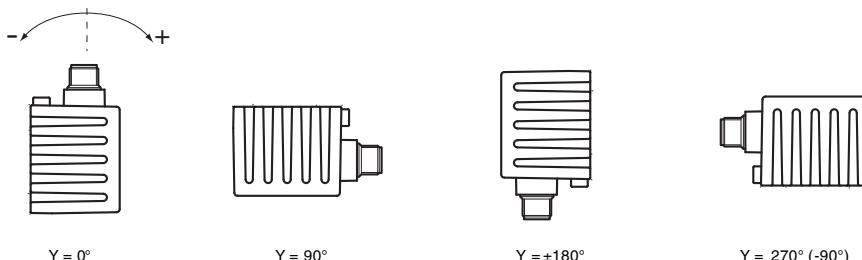
## Neigungssensor

## Inclination sensor

INY360D-F99-2I2E2-V17

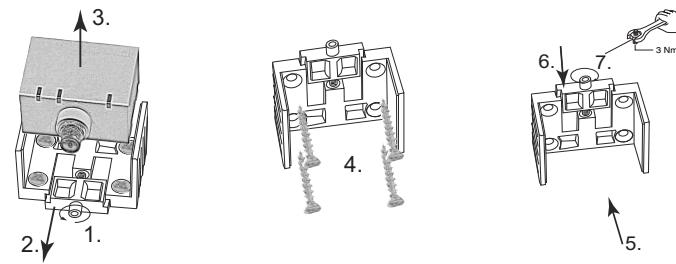
CE cUL us CSA

## Y-Orientierung



### Montage des Sensors

Sensoren der Baureihe -F99 bestehen aus dem Sensormodul und dem dazugehörigen Gehäuse aus Aluminium-Druckguss. Wählen Sie zur Montage des Sensors eine senkrechte, ebene Fläche mit den Mindestabmessungen 70 mm x 50 mm. Zur Sensormontage gehen Sie wie folgt vor:



1. Lösen Sie die Zentralschraube unterhalb des Sensoranschlusses.
2. Schieben Sie das Klemmlement so weit zurück, bis Sie das Sensormodul aus dem Gehäuse entnehmen können.
3. Nehmen Sie das Sensormodul aus dem Gehäuse.
4. Positionieren Sie das Gehäuse am gewünschten Montageort und befestigen Sie es mit vier Senkkopfschrauben. Achten Sie darauf, dass die Schraubenköpfe nicht überstehen.
5. Setzen Sie das Sensormodul in das Gehäuse ein.
6. Schieben Sie das Klemmement bündig in das Gehäuse. Kontrollieren Sie den ordnungsgemäßen Sitz des Sensorelements.
7. Ziehen Sie nun die Zentralschraube fest.

Der Sensor ist nun montiert.

### LED-Anzeige

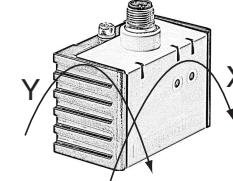
Anzeigen in Abhängigkeit des Betriebszustandes	LED grün Power	LED gelb out 1	LED gelb out 2
<b>Schaltpunkte einelernen (X-Achse):</b>	aus	blinkt	aus
<b>Schaltpunkte einelernen (Y-Achse):</b>	aus	aus	blinkt
<b>Lernmodus Analoggrenzen aktivieren:</b>	aus	blinkt	blinkt
Analoggrenze einelernen (X-Achse)	aus	blinkt	aus
Analoggrenze einelernen (Y-Achse)	aus	aus	blinkt
Normalbetrieb	ein	Schaltzustand	Schaltzustand
Rücksetzen auf Werkseinstellungen: 2 s ... 10 s > 10 s ... Ende des Rücksetzvorgangs danach wie Normalbetrieb	aus blinkt	blinks aus	blinks aus
Unterspannung	blinkt	aus	aus

### Achsendefinition

Die Definition der X-Achse und Y-Achse ist auf dem Sensorgehäuse durch aufgedruckte und beschriftete Doppelpfeile dargestellt.

### Einelernen der Schaltpunkte (X-Achse)

1. Taste T1 > 2 s drücken (siehe LED-Anzeige)
2. Sensor in Schaltposition 1 bringen
3. Taste T1 kurz drücken. LED „out 1“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Schaltpunkt 1 ist eingelernt
4. Sensor in Schaltposition 2 bringen
5. Taste T1 kurz drücken. LED „out 1“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Schaltpunkt 2 ist eingelernt
6. Sensor kehrt in den Normalbetrieb zurück (siehe LED-Anzeige)



	Die Schießerfunktion (Ausgang aktiv) ist stets definiert als der Bereich zwischen der ersten und der zweiten parametrierten Schalt-position im Uhrzeigersinn von der ersten Schaltposition aus gesehen. Beispiel: <b>Fall 1:</b> Der Schaltpunkt 1 sei in der Position +45°, der Schaltpunkt 2 sei in der Position +90° eingelernt (Einelernen im Uhrzeigersinn). Der Ausgang ist dann aktiv zwischen +45° und +90°. <b>Fall 2:</b> Der Schaltpunkt 1 sei in der Position +90°, der Schaltpunkt 2 sei in der Position +45° eingelernt (Einelernen entgegen dem Uhrzeigersinn). Der Ausgang ist dann aktiv zwischen +90° aufsteigend über die 360°/0° Position hinweg bis +45°, also insgesamt über einen Winkelbereich von 315°. Das Vertauschen der Schaltpositionen führt also zu einer Umkehrung des Schaltverhaltens.
--	---

### Einelernen der Schaltpunkte (Y-Achse)

1. Taste T2 > 2 s drücken (siehe LED-Anzeige)
2. Sensor in Schaltposition 1 bringen
3. Taste T2 kurz drücken. LED „out 2“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Schaltpunkt 1 ist eingelernt
4. Sensor in Schaltposition 2 bringen
5. Taste T2 kurz drücken. LED „out 2“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Schaltpunkt 2 ist eingelernt
6. Sensor kehrt in den Normalbetrieb zurück (siehe LED-Anzeige)

	Die Schießerfunktion (Ausgang aktiv) ist stets definiert als der Bereich zwischen der ersten und der zweiten parametrierten Schalt-position im Uhrzeigersinn von der ersten Schaltposition aus gesehen. Siehe Beispiel oben.
--	---

### Einelernen der Analoggrenzen (X-Achse)

1. Aktivieren Sie den Lernmodus für die Analoggrenzen, indem die Tasten T1 und T2 gleichzeitig > 2 s drücken (siehe LED-Anzeige)
2. Taste T1 > 2 s drücken (siehe LED-Anzeige)
3. Sensor in die Position der Auswertegrenze „Minimum“ bringen
4. Taste T1 kurz drücken. LED „out 1“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Auswertegrenze „Minimum“ ist eingelernt. In dieser Position liefert der Analogausgang des Sensors seinen Minimalwert.
5. Sensor in die Position der Auswertegrenze „Maximum“ bringen
6. Taste T1 kurz drücken. LED „out 1“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Auswertegrenze „Maximum“ ist eingelernt. In dieser Position liefert der Analogausgang des Sensors seinen Maximalwert.
7. Sensor kehrt in den Normalbetrieb zurück (siehe LED-Anzeige)

*Überschreitet die Sensorsneigung eine der Analoggrenzen, so wird der letzte Wert des Analogausgangs beibehalten.*

### Einelernen der Analoggrenzen (Y-Achse)

1. Aktivieren Sie den Lernmodus für die Analoggrenzen, indem die Tasten T1 und T2 gleichzeitig > 2 s drücken (siehe LED-Anzeige)
2. Taste T2 > 2 s drücken (siehe LED-Anzeige)
3. Sensor in die Position der Auswertegrenze „Minimum“ bringen
4. Taste T2 kurz drücken. LED „out 2“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Auswertegrenze „Minimum“ ist eingelernt. In dieser Position liefert der Analogausgang des Sensors seinen Minimalwert.
5. Sensor in die Position der Auswertegrenze „Maximum“ bringen
6. Taste T2 kurz drücken. LED „out 2“ leuchtet 1,5 s zur Bestätigung. Auswertegrenze „Maximum“ ist eingelernt. In dieser Position liefert der Analogausgang des Sensors seinen Maximalwert.
7. Sensor kehrt in den Normalbetrieb zurück (siehe LED-Anzeige)

*Überschreitet die Sensorsneigung eine der Analoggrenzen, so wird der letzte Wert des Analogausgangs beibehalten.*

### Rücksetzen des Sensors auf Werkseinstellungen

1. Taste T1 und Taste T2 > 10 s drücken (siehe LED-Anzeige)
2. Die Rücksetzung ist erfolgt, wenn nach ca. 10 s die grüne LED „Power“ wieder an geht.

### Unterspannungs-Erkennung

Unterschreitet die Versorgungsspannung einen Wert von ca. 7 V, so werden alle Ausgänge und gelben LEDs abgeschaltet. Die grüne LED „power“ blinkt schnell. Überschreitet die Versorgungsspannung einen Wert von ca. 8 V, so setzt der Sensor seinen Normalbetrieb fort.

### EMV-Eigenschaften

Störfestigkeit nach DIN ISO 11452-2: 100 V/m

Frequenzband 20 MHz bis 2 GHz

Leitungsgefährte Störgrößen nach ISO 7637-2:

Impuls 1 2a 2b 3a 3b 4

Schärfegrad III III III III III III

Ausfallkriterium C A C A A C

EN 61000-4-2: CD: 8 kV / AD: 15 kV

Schärfegrad IV IV

EN 61000-4-3: 30 V/m (80...2500 MHz)

Schärfegrad IV

EN 61000-4-4: 2 kV

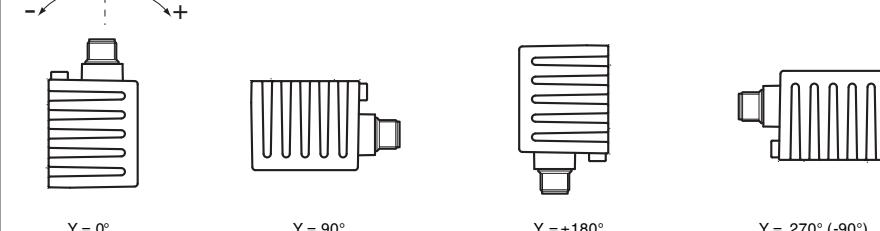
Schärfegrad III

EN 61000-4-6: 10 V (0,01...80 MHz)

Schärfegrad III

EN 55011: Klasse A

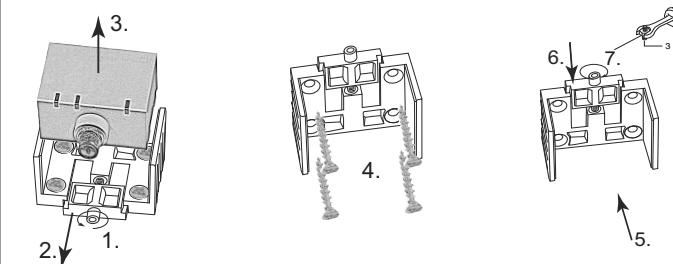
## Y Orientation



### Mounting of the sensor

Sensors from the -F99 series consist of a sensor module and accompanying cast aluminum housing. Select a vertical surface with minimum dimensions of 70 mm x 50 mm to mount the sensor.

Mount the sensor as follows:



1. Loosen the central screw under the sensor connection.

2. Slide back the clamping element

3. Remove the sensor module from the housing

4. Position the housing at the required mounting location and secure using four countersunk screws. Make sure that the heads of the screws do not protrude.

5. Place the sensor module in the housing.

6. Slide the clamping element

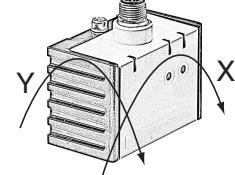
7. Finally tighten the central screw.

The sensor is now mounted correctly.

### LED display

Displays dependent on the operating state	LED green: Power	LED yellow out 1	LED yellow out 2
<b>Teach-in of switching points (X-axis):</b>	off	flashes	off
<b>Teach-in of switching points (Y-axis):</b>	off	flashes	off
<b>Activate teach-in mode for analog limits:</b>	off	flashes	flashes
<b>Teach-in of analog limit (X-axis)</b>	off	flashes	off
<b>Teach-in of analog limit (Y-axis)</b>	off	off	flashes
<b>Normal operation</b>	on	switchingstate	switchingstate
<b>Reset to factory settings:</b>	off	flashes	flashes
2 s ... 10 s		off	off
> 10 s ... end of reset process		flashes	off
Followed by normal operation			
<b>Undervoltage</b>		flashes	off

**Axis definition**  
The definition of the X-axis and Y-axis is shown on the sensor housing by means of imprinted and labeled double arrows.



### Teach-in of switching points (X-axis)

1. Press key T1 > 2 s (see LED display)
2. Move sensor to switching position 1
3. Press key T1 briefly. LED "out 1" lights for 1.5 s as confirmation. Switching point 1 has been taught
4. Move sensor to switching position 2
5. Press key T1 briefly. LED "out 1" lights for 1.5 s as confirmation. Switching point 2 has been taught
6. Sensor returns to normal operation (see LED display)

The NC (active output state) is always defined in the range from the 1<sup>st</sup> configured position to 2<sup>nd</sup> configured position.  
As an example :  
Case #1: configure position #1 at +45degree, configure position #2 at +90 degree; NC is from +45 ' +90 in the CW direction  
Case #2: configure position #1 at +90degree ; configure position #2 at +45 degree; NC is from +90 ' +45 in the CW direction

### Teach-in of switching points (Y-axis)

1. Press key T2 > 2 s (see LED display)
2. Move sensor to switching position 1
3. Press key T2 briefly. LED "out 2" lights for 1.5 s as confirmation. Switching point 1 has been taught
4. Move sensor to switching position 2
5. Press key T2 briefly. LED "out 2" lights for 1.5 s as confirmation. Switching point 2 has been taught
6. Sensor returns to normal operation (see LED display)

The NC (active output state) is always defined in the range from the 1<sup>st</sup> configured position to 2<sup>nd</sup> configured position.  
See also the example, above.

### Teach-in of analog limits (X-axis)

1. Activate the teach-in mode for the analog limits by simultaneously pressing keys T1 and T2 > 2 s (see LED display)
2. Press key T1 > 2 s (see LED display)
3. Move the sensor into the position of minimum evaluation limit
4. Press key T1 briefly. LED "out 1" lights for 1.5 s as confirmation. The minimum evaluation limit has been taught. In this position the analog output will provide its minimum output value.
5. Move the sensor into the position of maximum evaluation limit
6. Press key T1 briefly. LED "out 1" lights for 1.5 s as confirmation. The maximum evaluation limit has been taught. In this position the analog output will provide its maximum output value.
7. Sensor returns to normal operation (see LED display)

If the sensor inclination exceeds one of the analog limits, the last value of the analog output is retained.

### Teach-in of analog limits (Y-axis)

1. Activate the teach-in mode for the analog limits by simultaneously pressing keys T1 and T2 > 2 s (see LED display)
2. Press key T2 > 2 s (see LED display)
3. Move the sensor into the position of minimum evaluation limit
4. Press key